



Stuttgart, 10. Juli 2025

HELMUT RUDEL, RUTRONIK ELEKTRONISCHE BAUELEMENTE GMBH

Nominierung durch die Sparkasse Pforzheim Calw

Passive Bauelemente stecken in fast allen elektronischen Geräten – so etwa in Smartphones, Fernsehern, Computern, Radios oder Waschmaschinen. Sie sind dort oft auf den kleinen grünen Platinen (Leiterplatten) verlötet und sorgen dafür, dass der Strom richtig fließt, gefiltert oder begrenzt wird.

Helmut Rudel erkannte bereits in den 70er-Jahren den wachsenden Bedarf an diesen für die Industrie elementar wichtigen Bauelementen. Gemeinsam mit seiner Frau Uta Rudel begann er 1973 in einer Garage in Ispringen mit dem Verkauf passiver Bauelemente und ab den 80er-Jahren verstärkt auch im Bereich der Halbleiter. Heute ist die Rutronik Elektronische Bauelemente GmbH ein global vernetztes Distributionsunternehmen mit rund 1.900 Mitarbeitenden in 37 Ländern, verteilt auf mehr als 80 Büros weltweit. Mit Logistikzentren am Hauptsitz Ispringen sowie in Austin (Texas), Shanghai, Singapur und Hongkong betreut das Unternehmen flächendeckend über 40.000 Kunden in Europa, Asien und Nordamerika. Der Umsatz betrug 2023 1,243 Milliarden Euro.

Helmut Rudel entschied sich nicht zufällig für Ispringen als Firmensitz: Mit dem Zirkel hatte er auf der Karte nach einem Ort gesucht, von dem aus rund 70 Prozent der potenziellen Kunden innerhalb von zwei Stunden erreichbar waren. Im Laufe von fünfzehn Jahren wuchs das Unternehmen auf 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Anfang der 1990er-Jahre vergrößerte Rutronik das Produktangebot erheblich und wurde zum pan-europäischen Großhändler. Parallel dazu baute Helmut Rudel die technologische Beratung aus, um Kunden bereits in der Entwicklungsphase ihrer Produkte zu unterstützen. Vertriebsstandorte in Frankreich und Tschechien markieren den Beginn einer Internationalisierung, die Helmut Rudel konsequent, aber ohne Hast vorantrieb. Rutronik wuchs organisch und behielt als Familienunternehmen seine Unabhängigkeit – ein klarer Gegenpol zur zunehmenden Marktkonzentration im internationalen Vertriebsgeschäft. Bereits seit dem ersten Tag steht für Helmut Rudel der Leitsatz „Überzeugen durch Leistung“ an erster Stelle. Dazu zählen für ihn insbesondere der Aufbau und die Pflege der von Vertrauen geprägten Beziehungen zu Herstellern, Kunden sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Über 50 Jahre nach der Gründung ist Helmut Rudels unternehmerische Handschrift noch deutlich zu erkennen: Statt kurzfristiger Renditeerwartungen setzt der Top-Distributor auf Eigenständigkeit, Nähe zu den Kunden und regionale Stärke. Diese Haltung hat Helmut Rudel fest geprägt. Er hat sie auch an seinen Sohn Thomas Rudel weitergegeben, der seit 2008 an der Spitze von Rutronik steht.

STATIONEN DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE

1938: Helmut Rudel wird am 22. Mai in Nürnberg geboren.

Bis 1957: Schulausbildung und praktische Tätigkeit.

1957-1963: Dienst bei der Bundeswehr - Ausbilder für Elektronik.

1963-1969: Helmut Rudel ist als Vertriebsingenieur und Gebietsvertriebsleiter bei der Standard Elektronik Lorenz AG beschäftigt.

1973: Gründung von „Rutronik Passive Bauelemente“ und „Silec Aktive Bauelemente“ in einer Doppelgarage in Ispringen. Ehefrau Uta Rudel ist von Anfang Teil des Teams.

1976: Das Unternehmen erwirtschaftet bereits einen Umsatz in Höhe von 6 Mio. Deutsche Mark.

1980: Ankauf des Unternehmens Silec/RSC-Halbleiter, Ausweitung des Angebots auf Aktiv-Komponenten.

1988: Das Unternehmen zählt 70 Mitarbeitende.

1991: Gründung der Rutronik Vertriebsniederlassungen in Frankreich und Tschechien. Rutronik ist inzwischen flächendeckend in ganz Europa vertreten.

1994: Rutronik steigt mit dem Kauf der BIT-Electronic AG in den Bereich Display und Systeme ein.

1994: Rutronik eröffnet Büros in Großbritannien und Spanien.

1996: Übernahme der Discomp GmbH.

1997: Übernahme der Alcateltochter Dimacel Composants.

1999: Gründung von Niederlassungen in Österreich, in der Schweiz sowie Büros in Polen und Belgien.

1999: Ankauf der Firmen CED Ditronic IEC Distribution S. A. Damit wird Rutronik zu einem der führenden Broadline-Distributionsunternehmen in Europa.

2000: Eröffnung des Büros in den Niederlanden. Gründung von Niederlassungen in Ungarn und Polen.

2001: Übernahme von TTS (Irland)

2002: Eröffnung von Büros in Dänemark, Bulgarien und Rumänien

2004: Gründung von Rutronik Italia S.r.l. sowie Niederlassungen in Russland und Litauen

2005: Ausweitung des Portfolios auf den Bereich Wireless

2005: Gründung von Rutronik Nordic AB (Schweden), Rutronik Ltd. (Großbritannien). Büroeröffnungen in Norwegen und Finnland, in Slowenien, der Slowakei und Portugal.

2008: Sohn Thomas Rudel übernimmt den Vorsitz der Geschäftsführung und die Position als Geschäftsführer Vertrieb. Helmut Rudel ist seitdem als Präsident des Familienunternehmens an der Geschäftsführung beteiligt.

2011: Rutronik gründet in Asien die Rutronik Asia HK Ltd. sowie die Rutronik Electronics SZ Ltd. mit sechs Niederlassungen in China, Hongkong und Taiwan.

2014: Gründung Automotive Business Unit

2014: Neue Niederlassungen in Bangkok, Thailand. Rutronik ist mit der Tochtergesellschaft Rutronik Inc. in den USA vertreten.

2018: Rutronik überschreitet erstmals die Umsatzmarke von 1 Mrd. Euro.

2023: Rutronik feiert das 50-jährige Firmenjubiläum.

SPONSORING

Rutronik ist vielfältig im Sportsponsoring engagiert:

- Rutronik Stars Keltern (1. Damen-Basketball Bundesliga und mehrfacher Deutscher Meister)
- Formula Student Germany - Unterstützung der Teams Rennschmiede Pforzheim e. V. und High Speed Karlsruhe (Konstruktionswettbewerb für Studierende. Aufgabe ist es, im Team einen Formelrennwagen zu entwickeln.)
- FC Ispringen, FC Nöttingen (Fußballvereine)
- Rutronik Racing (Rennsport)

Weitere Sponsoring- und Spendenengagements:

- Diakoniestation Ispringen
- Lebenshilfe Stuttgart e. V.
- Sterneninsel, Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim u. Enzkreis e. V.
- AfB gGmbH (gemeinnütziges IT-Unternehmen) - Seit knapp 20 Jahren kooperiert Rutronik mit der AfB, die nicht mehr benötigte IT-Ausrüstung zur privaten Weiterverwendung aufbereitet und in den Wirtschaftskreislauf zurückführt. Das reduziert Emissionen, spart Rohstoffe sowie Energie. Darüber hinaus schaffen die von Rutronik bereit-gestellten Geräte jedes Jahr einen Arbeitsplatz für Menschen mit Behinderung.

AUSZEICHNUNGEN

2009: Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg

2023 – 2025: „Distributor des Jahres“ in der Kategorie „Volumendistributor“ ausgezeichnet durch die Fachzeitschrift Elektronik (drei Mal in Folge)

2024: Auszeichnung mit dem Award „Best Automotive Demand Creation“ durch Infineon, einen der größten Zulieferer von Rutronik

2024: Das „Rutronik Development Kit RDK3“ von Rutronik System Solutions wird in der Kategorie „Design Tool and Development Software Product of the Year“ Finalist der Elektra Awards 2024, einem Wettbewerb des UK-Fachmagazins „Electronics Weekly“